

## Historische Wanderung in Dürrholz



Für Sonntag, 3. Oktober 2010, hatte die Arbeitsgruppe „Historik“ in Dürrholz zu einer Wanderung zu historischen Plätzen der Ortsgemeinde eingeladen. Bei sonnigem Herbstwetter wanderten die 26 Teilnehmer um 09.30 Uhr vom Gemeinschaftshaus aus los und erreichten bereits nach kurzer Zeit die "Liebick", wo bis 1860 die erste Dürrholzer Schule stand. Zur damaligen Zeit wurde diese Schule von bis zu 155 Kindern besucht.

Danach ging die Wanderung nach Werlenbach und von dort in Richtung Muscheid, entlang des Muscheider Baches. Diese Gegend, "In der Heeschbisch" genannt, war früher durch das kleine Örtchen „Haidersbach“ besiedelt. Nachdem die Gruppe den Berg über den "Hummelstock" überwunden hatte, gab es erfrischende Getränke am Grubenplatz auf dem Mühlenseifen. Hier wurde im Jahr 1935 durch die "Gutehoffnungshütte" der Versuch gestartet, Eisenerz abzubauen. Bis auf ein paar Fundamentreste des Förderturmes sowie der Seilwinde lässt darauf jedoch nichts mehr schließen.

Als vierte Station erreichten die Teilnehmer die "Häckers Bursch", in die Nähe des Grenzbachtals. Ein etwa 90 m langer Erdwall ist heute noch Zeuge einer Verteidigungseinrichtung, die als Schutz einer mittelalterlichen Fliehburg diente oder Bestandteil einer keltischen Befestigungsanlage war. Nach einer kurzen Pause wanderten die Dürrholzer über den Grenzweg zum Theaterplatz in den "Deelen". Organisiert vom damaligen Muscheider Sportverein wurde hier 1932 ein Theaterstück aufgeführt, das von ca. 450 Kindern aus den umliegenden Schulen besucht wurde. Als letzte Station konnten die Wanderer den Dürrholzer Hohlweg besichtigen. Dieser führte bereits vor vielen hundert Jahren, von Rengsdorf kommend, über Dürrholz in Richtung Hachenburg.

An allen Stationen wurden interessante Geschichten und historische Fakten durch die Mitglieder der Arbeitsgruppe berichtet. Zum Abschluss der Wanderung gab es gegen 13.00 Uhr am Gemeinschaftshaus noch eine leckere Erbsensuppe, die sich alle Wanderer auch verdient hatten.



---

Wer Interesse hat, bei der Dürrholzer Arbeitsgruppe Historik mitzuwirken, ist herzlich willkommen. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie auf diese Homepage [www.duerrholz.com](http://www.duerrholz.com) oder telefonisch bei Michael Schneider unter 02684/959395.

Muscheid am 07.10.2010, Michael Schneider